

auch ins Bad, angekleidet, weil er nicht baden darf; er heißt „Turban“, ist aber Kassner (dem er auch nicht ähnlich sieht). Ich spreche mit ihm höflich über Psychologie; meine, der Menschenkenner kommt der Wahrheit nahe in 60%,– aber weiß ganz genau in 13% (ich sage in 87%) der Fälle;– bin in einer Loge, mit O., Leo, Bella, dieser sehr nah;– höre schlecht, gehe hinunter, bin auf einer Wiese mit Felsgestein, die Bühne?, will zurück, irre durch Gänge und Garderobe,– denke mir, das passirt sonst nur im Traum, nun erleb ichs wirklich – wache auf, erzähle in einem neuen Traum jenen frühern dem Dr. Kaufmann;– schwebe über eine Wiese, hügelig, in Sils Maria – in einen Sumpf, wieder heraus, trocknen Fußes.–

Frühstück im „Walter“. Spreche Dr. Ostersetzer. Kriegsnachrichten aller Art; großer Sieg der Deutschen bei Metz.– Mit O. und den Kindern im Wald spazieren.

Nm. an „Graesler“.– Frieda Pollak und Stephi kommen aus Aussee.– Fr. P. bringt mir „Bachusfest“, ich gebe ihr „Ormin“ mit.– Bei Zauner treffen wir Gerty mit Mutter. Hugo ist im Ministerium; Kriegsfürsorgeamt.–

Spazieren mit O. und Stephi Rettenbachgend. Rudi Olden ist als Dragoner eingerückt.–

Nach dem Nachtm. kommt Gerty zu uns auf die Terrasse am Fluss. Kriegsgespräche.–

23/8 Traum: Ich bin mit O. und dem Kaiser in einem mäßigen ganz leeren Zimmer, in einer Art Loge Frau Irene Mandl mit Lorgnon; Kaiser geht auf und ab; wir erwarten die drei ersten gefallenen Offiziere;– da erscheint vorerst irgend ein (nicht sichtbarer) Diener, Parfum sprayend – ich ängstige mich vor dem Leichengeruch – will fort, O. hält mich am Arm, ich erwache. Dann fahre ich Rad etwa Matzleinsdorferstraße, aber irgendwie zum Centralfriedhof;– habe plötzlich ein zweites Rad in der Hand, führe es dann, wundre mich über meine Geschicklichkeit; komme in irgend ein Magazin (mit Monturen?) – der Trödler Klein ist Besitzer –

Vm. begleitet ich Fr. Pollak zur Bahn.–

Abend Spaziergang Rettenbach.–

In der Kaiserkrone nach dem Nm. Gerty und Hugo, dieser als Landsturmltnt.; er war zuerst nach Pisino einberufen; jetzt dem Kriegsministerium zugetheilt, Fürsorge Arbeitslose.– Allerlei politisches und militärisches. Gerüchte über den Verrath etc.–

24/8 Vm. kommt Jacob Wassermann mit seinen Söhnen zu Rad; speisen bei uns. Nach Tisch Hugo und Gerty.– W.– und der Krieg. Er ist